



BETRIEBSANWEISUNG

gemäß § 14 GefStoffV

Geltungsbereich

Umgang mit Gefahrstoffen
Universalverdünnung

Felix Fechenbach
Berufskolleg

08.02.2019

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahr

- Einatmen, Verschlucken oder Hautkontakt kann zu irreversiblen Gesundheitsschäden (Vergiftungen) führen.
- Leicht entzündbar
- Reizt die Augen und die Haut
- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen und vorübergehend Schäden an Blutbild, Nieren und Leber bewirken.
- Schädlich für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leicht entzündlicher Dampf-Luft-Gemische möglich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.



SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Von offenen Flammen, Funkenbildung und Zündquellen fernhalten
- Beim Umgang nicht rauchen, essen, trinken oder schnupfen
- Haut- und Augenkontakt vermeiden, Aerosole nicht einatmen
- Schutzbrille benutzen
- Schutzhandschuhe tragen
- Nach Pausen und Arbeitsschluss Hände waschen
- Gebinde stets geschlossen halten. Von Lebensmitteln getrennt lagern. Nur in zugelassenen Behältern kühl und trocken lagern, Temperaturen über 40 °C, z. B. starke Sonneneinstrahlung, vermeiden
- Nicht in Kanalisation, Gewässer, tiefer liegende Bereiche oder Boden gelangen lassen



VERHALTEN BEI STÖRUNGEN UND IM GEFAHRFALL



- **Löschmittel:** Kohlendioxidlöcher, Sprühwasser, Wassernebel, Schaumlöcher
- Ungeeignet: Wasser im Vollstrahl
- Zündquellen entfernen, Funken vermeiden
- Bei Freisetzung mit flüssigkeitsbindendem Aufsaugmaterial (Sand, Kieselgur, Erde, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen
- Im Brandfall entsteht starke Rauch- und Rußentwicklung. Kohlenmonoxid kann freigesetzt werden.

VERHALTEN BEI UNFÄLLEN UND ERSTE HILFE



- **Nach Einatmen:** Betroffenen sofort aus der Gefahrenzone bringen. Frischluftzufuhr, ggf. Atemspende oder Sauerstoff verabreichen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen
- **Nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen. Haut eincremen
- **Nach Augenkontakt:** Sofort mit viel fließendem Wasser, auch unter dem Augenlid, gründlich ausspülen. Arzt aufsuchen
- **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, Risiko Lungenbeschädigung. Mund ausspülen, Arzt hinzuziehen
- **Allgemeine Hinweise:** Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

- Behälter restlos entleeren. Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen. Rückstände können eine Explosionsgefahr darstellen.
- Abfallschlüssel-Nr. vom Entsorgungs-/Verwertungsunternehmen einholen

Datum: 08.02.2019

Unterschrift: